Gebete für die Einheit der Kirche : zusammengestellt vom Fortsetzungskomitee der Weltkonferenz über Glauben und Verfassung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **12 (1922)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-403966

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gebete für die Einheit der Kirche.

Zusammengestellt vom Fortsetzungskomitee der Weltkonferenz über Glauben und Verfassung.

Gott der Liebe, der Du durch Deinen eingebornen Sohn das neue Gebot gegeben hast, dass wir sollten Liebe haben untereinander, wie Du uns geliebt hast, Deine unwürdigen und irrenden Kinder, und der Du Deinen geliebten Sohn zu unserm Leben und Heil dahingabest, wir bitten Dich, o Herr, schenke uns, Deinen Dienern, zu jeder Zeit unseres irdischen Lebens eine Gesinnung, die vergangenes Übelwollen vergisst, ein reines Gewissen und aufrichtige Gedanken und ein Herz, unsere Brüder zu lieben. Amen.

(Aus der koptischen Liturgie des hl. Cyrillus.)

Gedenke, o Herr, Deiner heiligen Kirche, die von einem Ende der Erde zum andern reicht; lass sie feststehen bis ans Ende der Welt, und schenke ihr den Frieden, den Du für sie erworben hast mit Deinem kostbaren Blut. Amen.

(Bischof Andrewes.)

O Herr, allmächtiger Gott, der Du den unordentlichen Willen sündiger Menschen zurechtweisest, blicke erbarmungsvoll hernieder auf alle, die wiedergeboren worden sind durch das Sakrament der Wiedergeburt, und wecke in ihnen die Sehnsucht nach dem Frieden und nach der sichtbaren Einheit, die allein Du, deren Urheber und Quelle, zu geben vermagst durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und regiert, ein einiger Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Aus den Gebeten für die Einigung der Christenheit, gesammelt 1863.)

Allmächtiger, ewiger Gott, erhöre die Bitten Deines Volkes, das Dich anfleht, unter allen, die Deinen heiligen Namen bekennen, den Frieden und die sichtbare Einheit wieder erstehen zu lassen. Blicke gnädig hernieder auf die Schwachen und Irregehenden und stehe ihnen bei, dass sie Dich erkennen und Deinen lieben Sohn, Jesus Christus, unsern einzigen Mittler und Fürsprecher bei Dir, o Vater. Amen.

(Aus der Gebetssammlung für die Wiedervereinigung der Christenheit, 1863.)

Allmächtiger Gott, himmlischer Vater, der Du Dir durch das teure Blut Deines Sohnes eine allgemeine Kirche erkauft hast, wir danken Dir, dass Du auch uns in sie berufen und uns zu Gliedern Christi, Kindern Gottes, Erben des himmlischen Reiches, machen wolltest. Siehe nun gnädig herab auf Deine Kirche; nimm von ihr Spaltung, Streit und alles, was Frieden und Eintracht stört. Erfülle uns mit Deiner Liebe und leite uns durch Deinen Heiligen Geist, auf dass wir gelangen zu dem Einssein, um das in der Nacht, da Er verraten wurde, gebetet hat dein Sohn, Jesus Christus, unser Herr, der mit Dir und dem Heiligen Geiste lebt und regiert, ein einiger Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Von der Generalkonferenz der Missionäre in Japan, 1900.)

Herr Jesus Christus, der Du zu Deinen Aposteln gesagt hast: Meinen Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch, siehe nicht auf meine Sünden, sondern auf den Glauben Deiner Kirche, und verleihe ihr Frieden und Einigkeit, der Du lebst und regierst in Ewigkeit. Amen.

(Aus dem katholischen Messbuch.)

O Gott, der Du die verschiedenen Völker der Erde im Bekenntnis Deines heiligen Namens vereinigt hast, verleihe uns Wollen und Vermögen zur Erfüllung Deiner Gebote, auf dass das Volk, das Du zum ewigen Leben berufen, eines sei der Gesinnung nach durch den Glauben und eines dem Wandel nach durch die Werke, durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn, der in der Einigkeit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Aus dem Charsamstagsritus des Missale Romanum.)

Gott, Heiliger Geist, Du Geist der Weisheit, Liebe und Kraft, erleuchte und kräftige Deine Diener, die mit der Vorbereitung einer Weltkonferenz über Glauben und Kirchenordnung betraut sind. Gib ihnen Geduld und Mut, Demut, Liebe und Standhaftigkeit und willige Unterwerfung unter Deine Führung. Erfülle die Herzen aller Christgläubigen mit dem sehnsuchtsvollen Verlangen, mit ihrer Einigkeit der Welt den Herrn und Erlöser, Jesus Christus, zu offenbaren, so dass sein Reich, das Reich des Friedens und der Gerechtigkeit und Liebe, zu den Menschen komme und alle mögen hingezogen werden zu Ihm, der mit Dir und dem Vater lebt und regiert, ein einiger Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, himmlischer Vater, segne, wir bitten Dich, Deine ganze Kirche in diesem Lande und überall in der Welt. Vereinige Dein Volk in der Einheit des Glaubens und nimm von ihm alle Bitterkeit und Lieblosigkeit, alle nutzlosen Spaltungen und Missverständnisse. Lass Deine Gnade, Dein Erbarmen und Deinen Frieden reichlich walten über allen, die unsern Herrn, Jesus Christus, lieben in Redlichkeit des Herzens. Giesse Deinen Heiligen Geist auf alle aus und beschleunige die Zeit, da jedes Volk gesegnet sein wird in der Erkenntnis Deiner ewigen Majestät und Deines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. Amen.

(Aus dem Installationsritus der Presbyterianischen Kirche in den Vereinigten Staaten, 1906.)

Herr Jesus Christus, der Du das Gebot gegeben hast, dass wir sollten Liebe haben untereinander, lass unter denen, die sich nach Deinem Namen nennen, die unseligen Spaltungen zu Ende gehen. Komme bald und vereinige uns in der vollen Offenbarung Deiner Liebe, lehre uns verstehen, dass die von Dir eingesetzten Gnadenmittel uns ebenso, wie mit Dir, so auch untereinander in Gemeinschaft bringen sollten, und dass die Unterpfänder Deiner Güte und Liebe uns kein Recht geben, uns zu entzweien und gegenseitig zu missachten. In Deiner Liebe lass uns obsiegen über alle Verschiedenheiten des Standes, alle Abneigung der Rasse, alle Vorurteile der Erziehung, allen Hochmut und alle Selbstgefälligkeit. In Deiner Liebe lass uns demütig sein; in Deiner Liebe lass uns Eines sein; in Deiner Liebe lass uns Dein sein auf ewig. Amen.

(Aus einem Gebetbuch.)

O Gott, Vater unseres Herrn Jesus Christus, der da ist unser Heiland, der Friedensfürst, lass uns die grossen Gefahren beherzigen, in die uns die unseligen Spaltungen bringen. Nimm hinweg Hass und Vorurteil und was immer gottselige Eintracht unter uns stören könnte, auf dass, wie *ein* Leib ist und *ein* Geist und *eine* Hoffnung unserer Berufung, *ein* Herr, *ein* Glaube, *eine* Taufe, *ein* Gott und Vater von uns allen, auch wir selbst *ein* Herz und *eine* Seele werden mögen, miteinander verbunden durch das *eine* heilige Band der Wahrheit und des Friedens, des Glaubens und der Liebe, und wir wie mit *einem* Herzen und *einem* Mund dich verherrlichen, durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

(Aus einem englischen Gebetbuch.)

Gott des Friedens, der Du durch Deinen Sohn, Jesus Christus, zum Heile des menschlichen Geschlechtes *einen* Glauben geoffenbaret hast, schenke Deine Gnade und Deinen Segen allen Christgläubigen, die sich in der Einheit des Geistes und in dem Band des Friedens näher mit Dir und untereinander zu vereinigen suchen. Erwecke in uns Reue über unsere Spaltungen; gib uns Weisheit, Deine Wahrheit zu erkennen, Mut, Deinen Willen zu tun, Liebe, die Schranken des Hochmuts und des Vorurteils zu durchbrechen, und in allem eine unverbrüchliche Treue gegen Deinen heiligen Namen. Lass uns nicht zurückschrecken vor einem Unternehmen, das Deinem heiligen Willen gemäss ist und zur Einigung Deiner Kirche dienen soll. Gib uns die Kühnheit, einzig Deine Ehre und die Förderung Deines Reiches im Auge zu behalten. Vereinige uns alle in Dir, wie Du Eines bist mit Deinem Sohne und dem Heiligen Geiste, ein einiger Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Vom Bischof Anderson von Chicago.)

O Gott, der Du uns vorherbestimmt hast, Dich zu verherrlichen in dem einen Leibe, dessen Haupt Dein Sohn, Jesus Christus, ist, lass, wir bitten Dich, unter den getrennten Gliedern der katholischen Kirche im Osten und Westen wieder erstehen die Gemeinschaft der Gottesverehrung, damit alle, die Deinen heiligen Namen bekennen und Christen heissen, wie am Anfang wieder vereinigt seien in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, beim Brotbrechen und in Gebeten. Entferne aus uns und andern alles, was dieser Einigung im

Wege steht, Argwohn, Vorurteil, Härte, und erfülle uns mit so heisser Liebe zu Dir und den Brüdern, dass wir Eines werden in Dir, dem Lobpreisung und Ehre und Dank dargebracht sei von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Aus einem neuen Brevier.)

Herr Jesus Christus, Du guter Hirte, der Du das Leben hingegeben für Deine Schafe und sie mit der Speise Deines Leibes und Blutes erquickest, erfülle uns mit dem Geist Deiner Liebe, damit wir uns nicht scheuen, uns Deinem Dienste zu weihen, und stehe uns bei in dem redlichen Bemühen, die in der Welt zerstreuten Schafe zu sammeln zu einer Herde, der Du in der Einigkeit des Heiligen Geistes mit dem Vater lebst und regierst, ein einiger Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Aus dem Gebetbuch des Priesters.)

Gütiger Vater, wir bitten Dich demütig für Deine heilige katholische Kirche: erfülle sie mit aller Wahrheit und in aller Wahrheit mit allem Frieden; reinige sie, wo sie verderbt, leite sie, wo sie im Irrtum, erleuchte sie, wo sie im Dunkeln, weise sie zurecht, wo sie dem Aberglauben verfallen, verbessere sie, wo sie im Unrecht, stärke und kräftige sie, wo sie im Rechte ist. Wo ihr etwas mangelt, da gib es ihr. Wo sie gespalten und geteilt ist, da heile ihre Zerrissenheit und einige sie. Darum bitten wir Dich, Du Heiliger Israels, durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

(Von Erzbischof Laud.)